

# *Johannes Boehland*

Geboren am 16. April 1903 in Berlin, gestorben am 5. September 1964 in Berlin. Maler und Graphiker. Ausbildung an der Staatlichen Unterrichtsanstalt des Kunstgewerbemuseums Berlin. Ab 1929 Lehrtätigkeit an verschiedenen Schulen in Berlin und Wiesbaden.

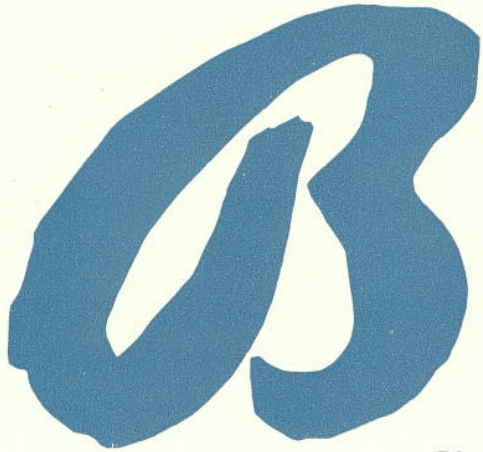
*Balzac*

1951 D. Stempel AG

Literatur:

Bartkowiak, Heinz: *Johannes Boehland. Eine Würdigung des Schriftschreibers und Graphikers.*  
Berlin 1971

Hellwag, Fritz: *Johannes Boehland. Eine Monographie.*  
(Monographien künstlerischer Schrift, 4. Band), Berlin-Leipzig (o.J. 1938)



## Balzac PRÄGEFEST

Unerschöpflich war Balzacs Vorrat an Bildern und Geschehnissen. Doch jede seiner Geschichten war so frisch, als wäre sie die erste. Unsere Pinselschrift heißt Balzac, denn jedes Wort sieht aus, als sei es soeben mit dem weichen Pinsel niedergeschrieben worden.

Diese von Johannes Boehland geschaffene Type bleibt lesbar auch neben kräftigen Strichzeichnungen und auf farbigen Bildhintergründen, in Anzeigen und Prospekten. Vom Antiqua-Satz heben sich Überschriften aus der Balzac so lebhaft und deutlich ab wie die Wortzeichen chinesischer Schriftmaler. Da die Balzac eine ausgesprochene Leseschrift, also keine Versalschrift ist, kann man aus ihr auch längere Sätze und mehrzeilige Satzgruppen gestalten. Mischen Sie die Balzac mit Grotesk und Memphis (Egyptienne), mit Typen im Stil der Renaissance und der klassizistischen Art – immer werden Sie einen kräftigen und doch angenehmen Kontrast erzielen.

*Ausführliches Programm für die leichtathletischen Wettkämpfe der Olympischen Spiele* 14 Punkt

*Les belles et humaines doctrines de la philosophie sur l'existence des hommes* 16 Punkt

*Die Wertpapier- und Devisenkurse an der Frankfurter Börse* 20 Punkt

---

24 Punkt *Return to normalcy reported by German Industries*

28 Punkt *Reiseerlebnisse und Abenteuer in Amerika*

36 Punkt *Spannmålsimport från Argentina*

---

*Nordbadischer Turnerbund* 48 Punkt

*Pintura a la aguada* 60 Punkt

*Scultura in legno* 72 Punkt

Punkt	Nr.	kg	A	a
14	5426	8	22	130
16	5427	9	20	108
20	5428	12	16	96
24	5429	14	14	74
28	5430	16	10	66
36	5431	18	6	52
48	5432	24	6	36
60	5433	28	4	30
72	5434	32	4	26

# a

FIGURENVERZEICHNIS DER BALZAC

A B C D E F G H I J K L M N O  
P Q R S T U V W X Y Z Ä Ö Ü  
a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w  
x y z ä ö ü 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

#### TECHNISCHE ANGABEN

Die Balzac ist in folgenden Graden lieferbar: 14, 16, 20, 24, 28, 36, 48, 60 und 72 Punkt, in Holz in den Graden von 8 bis 40 Cicero, in Kunstharz von 8 bis 20 Cicero. Die Schrift ist ein gesetzlich geschütztes Original-Erzeugnis der D. Stempel AG. Sie ist prägefest und mit einer Reihe von Sonderfiguren ausgestattet. Passende Blickfangzeichen und Unterstreichungen werden ihren Wert für den Werbegestalter noch erhöhen. Signatur: Hauptsignatur.

#### AUSZEICHNUNGSMÖGLICHKEITEN

Zu Grotesk- und Mediaevalschriften. Für Überschriften und als Auszeichnungsschrift für Zeitschriften-satz und Zeitungsdruck verwendbar, ihrer guten Lesbarkeit wegen aber auch als Textschrift.

#### STILGESCHICHTLICHES

Die Balzac ist eine von Johannes Boehland entworfene Pinselschrift, die auch im Schnitt noch die kräftige Ursprünglichkeit der Künstlerhandschrift-Entwürfe bewahrt hat. Die Balzac wurde 1951 fertiggestellt; erstmalig wurde sie in größerem Umfange als Textschrift in dem Druck der Trajanus-Presse »Trilussa: Die bekehrte Schlange« verwendet.

# Z

Q u T h W Æ Æ Ç Å Ø É Ê Ë Ì  
\$ £ . , - : ; ! ? ' ( ) „ ” » « § † \* &  
c h c k f f i f l f t ß t h t t t z n d n g æ æ ç  
å ø á â à é ê ë ì í î ï ó ô ò ú û ù